

Regelmäßige Veranstaltungen für die Gemeinde in der Paulus-Kirche

<b>Montag</b>	14:30	Bastelkreis
	16:00 - 18:00	<b>Omnibus</b> Boysclub
	18:00 - 20:00	<b>Omnibus offener Treff</b>
<b>Dienstag</b>	9:00 - 11:00	<i>Gemeindebüro geöffnet</i>
	nach Absprache	<i>Katechumenen Unterricht</i>
	16:00 - 18:00	<b>Omnibus Mädchentreff neu !!!</b>
	ab 19:30	Frauentreff „E F i E“ jeden 2. Dienstag im Monat
<b>Mittwoch</b>	15:00 - 20:00	<b>Omnibus offener Treff</b>
<b>Donnerstag</b>	9:30 - 11:30	<i>Frühstückstreffen,</i> findet z.Zt. nicht statt
	15:00 - 17:00	<b>Evangelische Frauenhilfe</b> z.Zt. nach Absprache
	15:30 - 17:30	„SprechZeit für mich“ jeden 4. Donnerstag im Monat
	15:00 - 17:00	<i>Gemeindebüro geöffnet</i>
<b>Freitag</b>	16:00 - 21:00	<b>Omnibus offener Treff</b>
	18:00	<b>JUGENDGOTTESDIENST</b> 1x im Monat Ense/Werl
	nach Absprache	<i>Kirchlicher Unterricht – Projekttag -</i>
<b>Samstag</b>	16:00	<b>Senioren-Tanzen</b> jeden 3. Samstag im Monat
	18:00 - 21:00	<b>Omnibus offener Treff</b> jeden 1. Samstag im Monat
	10:00	<i>Kindergottesdienst</i> siehe Homepage

Das **Gemeindebüro im Pfarrhaus,**

Werler Str. 44, ist

**dienstags von 9 bis 11 Uhr und**

**freitags von 15 bis 17 Uhr besetzt.**

*Gemeindebüro* ☎ **2557** oder Fax **02938 - 48344**

**e-mail: [evangkgense@web.de](mailto:evangkgense@web.de) - [www.evangelisch-in-ense.de](http://www.evangelisch-in-ense.de)**

v.i.S.d.P. Christine Dinter, Pfarrerin, Werler Str. 44 59469 Ense

# Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde  
ENSE

Juli - Oktober 2021



St.-Anna-Kapelle



Paulus-Kirche

SOMMERKONZERT

Morgen für Morgen

die Fuge der Vögel.

Der Gartenrotschwanz beginnt.

Dann legt die Singdrossel los, und schon folgen

Amsel und Rotkehlchen.

Der Zaunkönig verpasst keinen Einsatz, und der Buchfink nimmt es genau.

Und schließlich stimmen die Meisen ein.

Jeden Morgen ein Sommerkonzert, um den Tag zu begrüßen.

Und dich!

Tina Willms (aus dem Buch: Bunt wie ein Vogel)

*In Erinnerung an den Gottesdienst im Pfarrgarten am 20. Juni*

### In eigener Sache

Was für ein verrücktes Jahr in „Corona“-Zeit haben wir erlebt!

Man plant schöne Gottesdienste, neue Termine und dann kommt eine neue Virus-Welle und alles gerade Gedruckte und Angekündigte gilt nicht mehr. So ist es uns mit dem letzten Gemeindebrief im März gegangen.

Nun teilen wir neue Ideen und Einladungen mit.

Wir freuen uns darauf, nach und nach als geimpfte und genesene Gemeinde auch wieder größere Gemeinschaft zu erleben! Familien freuen sich, endlich ihr Kind taufen zu können und dies mit Verwandten und Freunden zu feiern.

Für viele Menschen hat sich die Frage gestellt, ob die Kirche „systemrelevant“ ist. Auch in unserer Kirchengemeinde sind in den letzten Monaten 22

Mitglieder ausgetreten. In einem Brief haben wir darum gebeten, dass sie uns, auch anonym, ihre Gründe nennen, damit wir aus Kritik oder aus einem Gespräch miteinander lernen können. Eine Person hat uns geantwortet. Ihre ehrlichen Argumente sind überzeugend und für uns nachvollziehbar.

Für diejenigen, die sich in unserer Gemeinde engagieren und an verschiedenen Stellen mitwirken, stellt sich eine andere Frage: Wie können wir die Erfahrungen aus der zurückliegenden (Corona) Zeit teilen und flexibel darauf reagieren?

1. Indem Menschen sich melden und sagen, was ihnen wichtig ist, woran ihnen liegt, was sie von Seiten ihrer Kirchengemeinde erwarten.
2. Indem wir neue Ideen haben, Menschen finden, die etwas anderes als bisher üblich versuchen und wir erleben, ob es in unsern Glauben und unser Leben in dieser Zeit hilfreich und stärkend passt.
3. Indem wir uns nicht von Versäumtem oder Enttäuschungen leiten lassen, sondern mit Gottvertrauen und Zuversicht „Kirche unterwegs“ sind und bleiben.

Was bleibt uns zu tun? Die Augen und Ohren offen halten. Gott um Beistand bitten und mit frischen Ideen auf die Zeitumstände und Bedürfnisse reagieren.

Ein Beispiel ist der *Stationenweg*. 1 Jahr lang gab es (ohne Kinderbibeltag oder Schulgottesdienst) keinen Kontakt zu den Grundschulkindern. Nur Grüße in Tütenform konnten wir übergeben. Nun laden wir ein zu einem Stationenweg. Am 27. Juni soll es ein Wiedersehen mit gemeinsamem Spiel und Spaß rund um Glaubensthemen bei schönem Wetter im Freien geben!

Wir freuen uns auf weitere Begegnungen mit Jungen und Alten im Freien oder in der Paulus-Kirche! Bis bald, denn

**Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht,  
sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit!**

Ich wünsche Ihnen und Euch einen erquickenden Sommer und manches frohe Wiedersehen

*Ihre/ Eure Christine Dinter*

## NEUES AUS DER JUGENDKIRCHE

Kommt zu den **JUGENDGOTTESDIENSTEN**.

**Freitag, 23.07.2021, 18:00 Uhr**  
in der Paulus-Kirche Werl

**Freitag, 24.09.2021, 18:00 Uhr**  
in der Paulus-Kirche Werl

**Freitag, 29.10.2021**

**Kirchenkreis Jugendgottesdienst**  
Ort und genaue Zeit erfahrt Ihr noch

**Kommt, seht, hört und macht was draus!**



**JUGENDKIRCHE  
ENSE & WERL**

### JUGENDKIRCHE IN CORONA-ZEITEN

Noch immer haben uns die Corona Bestimmungen im Griff. Unsere Jugendtreffs, der **Kinder- und Jugendtreff OMNIBUS Ense** und das **JugendCafé in Werl**, sind aber wieder geöffnet.

Auch in den Ferien ist der OMNIBUS neben den Angeboten im Ferienspaß jeden Freitag offen. Wir freuen uns auf Euch!

### TEENTEAMER 2021

Der TeenTeamer Kurs 2020 ist beendet.

Fünf Jugendliche aus Ense und Werl haben ihre Zertifikate bekommen. Als Abschluss gestalteten sie den Ökumenischen Jugendkreuzweg-digital mit. Ab September 2021 starten wir wieder mit der TeenTeamer Ausbildung. Dank Eurer Mithilfe können wir ein so reichhaltiges Angebot anbieten.

### Mädchentreff im Omnibus

Seit Juni gibt es den Mädchentreff im OMNIBUS. Jeden Dienstag von 16 – 18 Uhr treffen sich Mädchen von 7 – 12 Jahren zum Spielen, Werken, Quatschen und vielem mehr. Mit dem Schulbeginn geht es nach den Ferien weiter. Das Mädchentreff-Team freut sich auf Euch!

**\*Haltet Abstand \* Wascht Euch die Hände \* tragt einen Mund-Nase-Schutz  
und bleibt gesund!**

**\*\*\* Wir freuen uns auf Euch! \*\*\***

Weitere Infos gibt auf [www.jugendkirche-ense-werl.ekvw.de](http://www.jugendkirche-ense-werl.ekvw.de)

und auch auf   

und natürlich direkt bei mir, Marc Pauly 0170 8156034.

# Kinderseite

## Die Seite für Euch!

### Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule gegangen.

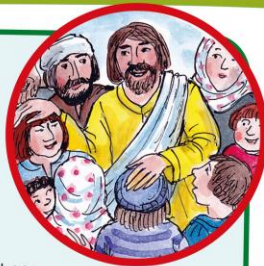
Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.

Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst.

Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt. Aber Jesus sagt: „Nein, lasst die Kinder zu mir kom-

men. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!“

Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!“, denken die Kinder.



Was gehört nicht in die Schultüte?

### Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemale den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.



### Neues für die Gemeinde

Vieles, was Gottesdienstfeiern betrifft, wurde in den vergangenen Monaten neu versucht in den örtlichen Gemeinden, in TV und online-Gottesdiensten.

Verschiedene Menschen aus unserer Gemeinde haben in einer „Planungsrunde Kirche unterwegs“ Vorschläge für zukünftige Gottesdienste gesammelt. Nach den guten Erfahrungen im Advent bei uns soll es weitere „Kirche unterwegs“-Gottesdienste von ca. 30 Minuten Dauer möglichst in einem monatlichen Rhythmus in verschiedenen Dörfern geben. Eine Liste von Orten, die in Frage kommen, liegt schon vor.

Wie schnell diese Ideen zeitlich und organisatorisch umgesetzt werden können, liegt auch an weiteren Mitwirkenden, die sich zusätzlich für die Idee begeistern lassen und bei der Realisierung helfen können. Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, melden Sie sich einfach unter Tel 2557.

Außerdem kann auch zu einem Abendtermin, z.B. um 18 Uhr, ein thematischer Gottesdienst gefeiert werden. Interessierte können ein Thema aufgreifen und zusammen einen Gottesdienst vorbereiten und gestalten.

Bleiben wir neugierig und unternehmen wir gemeinsam Vertrautes und Neues!

### Projekt „Kirche sichtbar machen“

Die Gestaltung des Vorgartens in der Werler Str. mit einem Hinweis auf die Paulus-Kirche ist vom Presbyterium beschlossen und beauftragt worden.

Die endgültige Fertigstellung hoffen wir im September zu erleben.

Der Gottesdienst „Kirche sichtbar machen“ wird am Reformationstag um 17 Uhr gefeiert. Weitere aktuelle Informationen werden noch über die Homepage und die Presse bekanntgegeben.

Am 14. Juli findet die nächste reguläre Presbyteriumssitzung statt. Für den noch freien Platz im Presbyterium können sich an der Mitarbeit Interessierte gern melden, Tel 2557.

Wie alle Menschen hoffen wir, dass wir in der schrittweisen Rückkehr in ein Alltagsleben mit Vorsicht und gegenseitiger Rücksicht auch die Planungen in der Kirchengemeinde verwirklichen können.

Vorankündigung: Im November wird es, initiiert vom Ambulanten Hospizdienst, eine Reihe von über 100 Veranstaltungen zum Thema „Leben, Sterben, Tod und Trauer“ in Werl, Welver, Ense und Wickede geben. Im Oktober liegt ein Heft mit allen Informationen über die Art der Veranstaltung, Anbieter, Zeit und Raum in allen Orten aus.

Wann der nächste *Kindergottesdienst* stattfinden kann, ist auf der Homepage [www.evangelisch-in-ense.de](http://www.evangelisch-in-ense.de) zu finden.

## Evangelische Frauenhilfe

Der Vorstand der Evangelischen Frauenhilfe grüßt die Mitglieder nach langer Pause: „Wir trauen uns, Euch wieder einzuladen in die Paulus-Kirche zum Klönen in der Sommerzeit!“

Wie im letzten Sommer laden wir die Frauen einiger Dörfer gemeinsam ein.

8. Juli	15:00	Frauen aus Bremen und Lüttringen
15. Juli	15:00	Frauen aus Höingen, Niederense, Oberense und Parsit
5. August	15:00	Eisessen, die Frauen treffen sich nach Absprache
12. August	15:00	Eisessen, die Frauen treffen sich nach Absprache
2. September	15:00	Die Frauen treffen sich nach Absprache
9. September	15:00	Die Frauen treffen sich nach Absprache
7. Oktober	15:00	Die Frauen treffen sich nach Absprache

Der **Bastel- und Handarbeitskreis** trifft sich ab dem 5. Juli um 14:30 Uhr montags wieder in der Paulus-Kirche.

**Senioren-Tanzen** startet wieder am 17. Juli von 16 – 18 Uhr in der Paulus-Kirche. Wir laden ein zum gemütlichen Beisammensein.

*Licht aus! Blende auf!*

Im **Kirchen-Kino** am Freitag, den 16. Juli um 18:00 Uhr in der Paulus-Kirche zeigen wir einen Film über unerkannte Heldinnen, die am Beginn der amerikanischen Raumfahrt als afroamerikanische Frauen wesentlich mitgewirkt haben. Er erzählt auf unterhaltsame Weise, wie drei Frauen ihren Weg konsequent und erfolgreich in einer von Vorurteilen bestimmten Welt gehen.

Die Frauen vom **Frauentreff „E F i E“** sehen sich auch persönlich wieder. Voraussichtlich am 13. Juli um 19:30 Uhr in der Paulus-Kirche.



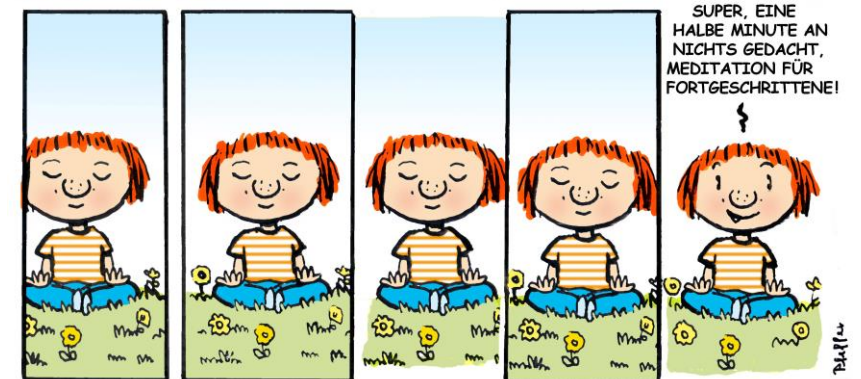
## MINA & Freunde



## MINA & Freunde



## MINA & Freunde



## DIE CHRISTEN UND DER MESSIAS

Kann der Wanderprediger Jesus von Nazareth also überhaupt der Messias gewesen sein? Unabhängig davon, ob der historische Jesus sich selbst für einen solchen hielt oder nicht – seine Jünger waren spätestens nach Ostern fest davon überzeugt. Denn so lautet das älteste Bekenntnis des Christentums: Jesus ist der Messias – oder mit dem griechischen Wort: Jesus ist der Christus. Dieses Bekenntnis ist so verwurzelt im Christentum, dass manche das Wort Christus schon für den Nachnamen Jesu von Nazareth halten. Dabei entsprach Jesus nicht einmal der gängigen Vorstellung von einem Messias. Er kam nicht mit Macht und Herrlichkeit daher, sondern im Gegenteil: Er zeigte sich in seiner Ohnmacht und Schwäche.

Die erstmalige Ankunft Jesu war noch nicht alles, das glaubten schon die ersten Christen. Das Friedensreich ist ja noch nicht da. Jesus komme wieder, sagten sie deshalb, „zu richten die Lebenden und die Toten“, so bekennen es Christen weltweit noch heute im Gottesdienst. „Maranata“, beten sie beim Abendmahl. Auf Deutsch: „Unser Herr, komm!“ Und deshalb ist der christliche Glaube an den Christus schon

immer ein Mix von beidem gewesen: Er war schon da – und er kommt noch.

Beim ersten Mal kam er, die Sünden hinwegzunehmen, heißt es im Hebräerbrief (9,28). Beim zweiten Mal wird er diejenigen retten, die auf ihn hoffen. Im Jahreszyklus macht sich dieser Mix bemerkbar. Noch am Karfreitag ist das Bekenntnis des römischen Hauptmanns unterm Kreuz zu hören: „Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen“ (Markus 15,39). Aber schon in der Vorweihnachtszeit erwarten Christen erneut seine Ankunft.

Der Mystiker Bernhard von Clairvaux sprach sogar vom dreimaligen Kommen Jesu. Die erste Ankunft geschah in Demut: als Kind in der Krippe und als Christus am Kreuz. Die dritte Ankunft sei seine Wiederkehr in Herrlichkeit als Richter am Ende der Zeiten. Die mittlere Ankunft Christi aber, das sei die Gottesgeburt im Menschen. BURKHARD WEITZ

✚ **chrismon**

Aus: „chrismon“, das Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. [www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)



Grafik: Pfeiffer

# Sommerzeit

Sommer – **Zeit**, die Schöpfung zu spüren und sich selber als Teil davon, mitten drin.

Sich **leicht fühlen**. Endlich das zarte Sommerkleid überstreifen, das T-Shirt anziehen, die kurze Hose. In Sandalen schlüpfen. Oder gleich barfuß laufen.

Sommer: Raus ins Freie. Hautkontakt aufnehmen zur **Natur**.

Den Staub von der Seele fegen, die eigene **Lebendigkeit** spüren.

**Sonne** wärmt das Gesicht. Wind spielt in den Baumkronen und streicht über die Haut. Rosen- und Lavendelduft zieht in die Nase.

Licht zeichnet sich in die Zeit, spielt mit den Schatten, malt bewegliche Muster auf Böden und Wände und fällt in **Gedanken und Herz**. Ich entdecke Details, die ich noch nie gesehen habe, und die Farben leuchten anders als sonst.

Ein **Fest für die Sinne** ist der Sommer. Als lade einer ein, das Leben zu feiern.

TINA WILLMS  
Aus: Tina Willms, Höchste Zeit für Barmherzigkeit, Neukirchener Verlagsgesellschaft 2020



# Konfirmation

am Samstag, den 11. September 2021, um 14:00 Uhr  
in der Paulus-Kirche in Werl

*Christina Arps*  
*Oliver Assmann*  
*Cassandra Brandt*  
*Laura Bußmann*  
*Jasmin Dietrich*  
*Hannah-Celine Falkenau*  
*Nele Haak*  
*Joane Hainsch*  
*Leonie Hörnemann*  
*Maja Rohe*  
*Marlo Schwarzkopf*  
*Leon Simon*

vorbehaltlich der Zulassung durch das Presbyterium





**„Der Glaube ist nicht etwas, was von einem Moment zum anderen an uns geschieht, sondern etwas, das wächst, das sich entwickelt, das nie ganz abgeschlossen ist.“**

**„Was kann es Schöneres geben, als einen Segen mit auf dem Weg zu bekommen?“**

*Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm,  
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)  
in seiner Videobotschaft am 11. und 2. Juli 2020*

**Übersicht  
Sommerpredigtreihe  
in Wickede und Ense:  
Gewissen befreien.  
Haltung zeigen.  
Gott vertrauen.**



**04.07.2021** Vom Mut, seinen Glauben zu bekennen „Ich schäme mich des Evangeliums nicht.“ (Römer 1,17)

Leitgeschichte: Martin Luther auf dem Reichstag zu Worms  
Christine Dinter

**11.07.2021** Von der Kraft, unbeirrt weiterzumachen „Bete nicht um eine leichtere Last, sondern um einen stärkeren Rücken.“ (Teresa)

Leitgeschichte: Teresa von Avila als Klostergründerin  
Christine Dinter

**18.07.2021** Von der Kunst, Kritik zu äußern „Eure Gottesdienste sind mir ein Gräuel.“ (Amos 5,21)

Leitgeschichte: Amos und die Kultkritik  
Karlheinz Krause

**25.07.2021** Von der Fähigkeit, sich und anderen treu zu bleiben „Ich aber habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre.“ (Lukas 22,31)

Leitgeschichte: Petrus und Jesus  
Christian Klein

**01.08.2021** Von der Leidenschaft, das Richtige zu tun „Dann halte die andere Wange hin!“ (Lukas 6,29)

Leitgeschichte: Jesus und die Bergpredigt  
Eva Berneis

**08.08.2021** Von der Lust, begeistert zu sein „Und das Feuer sprang auf sie über.“ (Apostelgeschichte 2,3)

Leitgeschichte: Die Jüngerinnen und Jünger zu Pfingsten  
Christian Klein

**15.08.2021** Kirche unterwegs – Partnerschaftssonntag  
Christine Dinter und Karlheinz Krause

JULI 2021

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.  
Denn in ihm leben, weben und sind wir.  
Apostelgeschichte 17,27

4.7.	9:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen
11.7.	9:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen
18.7.	9:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen
23.7.	18:00	<b>JUGENDGOTTESDIENST</b> Paulus-Kirche WERL		
25.7.	18:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen

AUGUST 2021

Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr,  
deine Augen und sieh her! 2. Könige, 19,16

1.8.	9:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen
8.8.	9:00	Christuskirche Wickede	10:30	Paulus-Kirche Ense-Bremen
15.8.	11:00	<i>Kirche unterwegs voraussichtlich am Feuerwehr-Gerätehaus in Hünningen</i>		
22.8.	11:00	Paulus-Kirche		
29.8.	11:00	Paulus-Kirche		



SEPTEMBER 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und  
werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch  
durstig; ihr kleidet euch und keinem wird warm;  
und wer Geld verdient, der legt's in einen  
löchrigen Beutel. Haggai 1,6

5.9.	11:00	Paulus-Kirche		
11.9.	14:00	Paulus-Kirche WERL <b>Konfirmation</b>		
12.9.	11:00	Paulus-Kirche		
19.9.	18:00	Paulus-Kirche, Gottesdienst mit eigenem Thema		
24.9.	18:00	<b>JUGENDGOTTESDIENST</b> Paulus-Kirche WERL		
26.9.	11:00	Paulus-Kirche		

OKTOBER 2021

Lasst uns auf einander achthaben und einander  
anspornen zur Liebe und zu guten Werken.  
Hebräer 10,24

3.10.	10:00	<b>Familiengottesdienst zum Erntedank</b> und Begrüßung der Katechumenen auf dem Hof Ferige mit Scheunenkaffee		
10.10.	11:00	Paulus-Kirche		
17.10.	11:00	Paulus-Kirche		
24.10.	11:00	Paulus-Kirche		
29.10.		<b>KIRCHENKREIS - JUGENDGOTTESDIENST</b> Ort und Zeit erfahrt Ihr noch		
31.10.	17:00	„Kirche sichtbar machen“ Paulus-Kirche		

